Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Haunstetten II : FSV Wehringen III
Mittwoch, 29.03.2023, 20:00 Uhr

Öschay fixiert zwei Punkte für den FSV Wehringen III

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des FSV Wehringen III am Mittwochabend in den Armen: Peter Öschay hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (23:31 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) Partie gegen den FC Haunstetten II gesorgt.

Den Start machten die Doppel. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Latsch / Tuffentsammer bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Spindler / Öschay. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim 3:1-Sieg von Seiler / Rubke gegen Vonay / Sappler ging nur Satz 1 verloren. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 6:11, 7:11, 6:11 gegen Peter Öschay fand Hanna Latsch von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit 11:9, 11:7, 4:11, 11:6 gewann daraufhin Gerhard Tuffentsammer gegen Thomas Spindler und gab dabei nur einen Satz ab. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Peter Seiler und Peter Sappler, die Peter Seiler letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Manfred Rubke seinem Gegner Albert Vonay letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Haunstetten II und des FSV Wehringen III. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Spindler wurden im Anschluss Hanna Latsch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Gerhard Tuffentsammer bezwang anschließend Peter Öschay in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Seiler, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Albert Vonay verlor. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Manfred Rubke bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Peter Sappler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Peter Seiler bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Thomas Spindler. Damit hat Spindler nun ein 25:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Mit 3:1 hatte Hanna Latsch im Match gegen Albert Vonay, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Vonay nun 7 Siege bei 18 Niederlagen aus. Beim 11:7, 11:4, 11:4 gegen Peter Sappler fand Gerhard Tuffentsammer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. 15:11 (Tuffentsammer) bzw. 4:15 (Sappler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Manfred Rubke und Peter Öschay holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen Zähler beisteuern konnte Manfred Rubke im Spiel gegen Peter Öschay, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der 8. Punkt für den FSV Wehringen III im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.03.2023 (12:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des FC Haunstetten II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 6:22 bei 3 Saison-Siegen, 11 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des FSV Wehringen III geht es stattdessen am 31.03.2023 gegen den TSV Straßberg nochmal um Punkte.

Statistik:
FC Haunstetten II
Doppel: Latsch / Tuffentsammer 0:1, Seiler / Rubke 1:0
Einzel: H. Latsch 1:2, G. Tuffentsammer 3:0, P. Seiler 1:2, M. Rubke 0:3
FSV Wehringen III
Doppel: Spindler / Öschay 1:0, Vonay / Sappler 0:1
Einzel: T. Spindler 2:1, P. Öschay 2:1, A. Vonay 2:1, P. Sappler 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.03.2023 (12:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").